

Fischer vom Uferstreifen aus angeln dürfen. Jedes Erlauben bringt aber andererseits eine gewisse Verantwortung mit sich, d.h. es ist mit bestimmten Verpflichtungen verknüpft.

So hat sich herausgestellt, daß folgender Mißbrauch getrieben wird und wir bitten Sie, die Fischer darauf hinzuweisen, daß folgende Punkte beachtet werden. Ansonsten müßten wir Sie dafür verantwortlich machen:

1.) Es geht nicht, daß Fischer mit nur **einer** Fischerkarte mit **einer Mehrzahl von Personen** am gepachteten Uferstreifen fischen und diesen als Erholungs-, Bade- und Grillplatz benutzen.

2.) Es geht nicht, daß **Fischer, z.T. samt Begleitpersonen** in unseren privaten Segel- oder Ruderbooten nächtigen. Z.T. wird in Schlafsäcken während des Aalfanges genächtigt (am Seeufer). Mit diesem Umstand müßten wir uns leider bereits abfinden, da unsererseits kein Kontrollrecht besteht.

3.) Es geht nicht, daß wir unseren Badeplatz vor dem Baden jeweils von Angelhaken, die am Ufer verstreut liegen, säubern müssen. An einem einzigen Tage lagen in der **Wiese des Uferstreifens 12 Angelhaken, davon 3 Drillinge**. Ebenso eine Hechtnadel.

4.) Es geht nicht, daß wir von Fischern samt Begleitpersonen liegengelassenen Müll – teilweise samt **gebrochenen** Bierflaschen – wegräumen müssen.

Es ist traurig, daß derartige Unarten von bestimmten Fischern gehandhabt werden.

Wir sind daher gezwungen, Sie für Schäden, die uns aufgrund der Fischereierlaubnis und mangelnder Kontrolle Ihrerseits entstehen, voll haftbar zu machen. Insbesondere eventuell auftretender Arzt- und Schmerzensgeldkosten, die aufgrund verlorener Angelhaken auftreten.

## Franz Limmer †

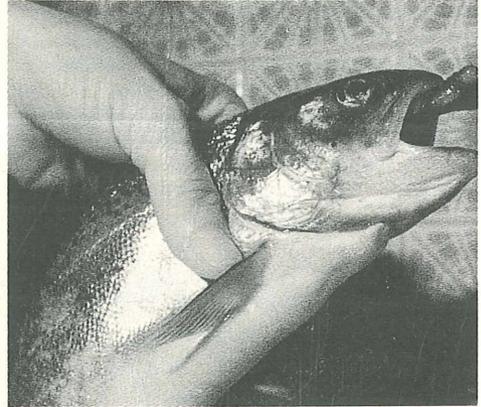
Ein Mann der ersten Stunde, Ehrenpräsident der Sektion Salzburg des V.Ö.A.F.V. Franz Limmer, verstarb im 70. Lebensjahr nach langem Leiden. Als Gründungsmitglied der Sektion nahm er trotz seines Alters rege am Vereinsgeschehen teil und leitete jahrelang den Verein selbst. Er war es, der die Sektion der Arbeiterfischer zum heutigen Ansehen brachte. Er wird allen seinen Freunden fehlen. Die Sektion wird seiner stets ehrend gedenken.

Wir bitten Sie daher, die Fischer auf ein ordentliches Verhalten hinzuweisen.

Mit freundlichen Grüßen  
Hojnik Erich

Dieser Leserbrief wird ohne Kommentar wiedergegeben. Die Angaben des Verfassers decken sich teilweise nicht mit den Ansichten des Landesfischereiverbandes. Es wird auch erwartet, daß sich Mattseer Fischer zu Wort melden.

Die Redaktion



*Seltenheitswert hat wohl dieses Bild: Ing. Peter Katschthaler von der Lieferinger Fischerinnung hat im Mai 1983 diese 70-tägige Forelle knapp nach ihrer Henderlmahlzeit aus der Saalach geholt.*

